



Modell-Auto-Club

Modell-Auto-Club Off-Roaders Hütschenhausen e.V.

66882 Hütschenhausen - Rosenstraße 14a - Telefon: 06372/5552

e-mail: info@mac-huetschenhausen.de

Internet: www.mac-huetschenhausen.de

Reglement Clubmeisterschaft 2017

Vorbemerkung

Die Clubmeisterschaft 2017 wird im Rahmen des Saar-Pfalz-Cups ausgetragen. Das heißt, die Teilnehmer melden sich zu einem Lauf zum Saar-Pfalz-Cup an, werden im Saar-Pfalz-Cup gewertet und gleichzeitig gesondert auch für die Clubmeisterschaft.

Dabei gilt folgende Regelung:

Nach einem Renntag werden für die Tageswertung der Clubmeisterschaft alle Teilnehmer gestrichen, die nicht Mitglieder des Vereins sind.

Die verbliebenen Teilnehmer – alle Mitglieder unseres Vereins – bilden die Tageswertung für die Clubmeisterschaft.

Termine

Datum	Tag	Veranstaltung	Zeit	Kategorie
17.12.2016	Samstag	1. Lauf zum Saar-Pfalz-Cup 2017 sowie zur Clubmeisterschaft Buggy ORE 2WD, Buggy ORE 4WD – MZH Spesbach	Ganztags	MAC SPC
18.12.2016	Sonntag	1. Lauf zum Saar-Pfalz-Cup 2017 sowie zur Clubmeisterschaft TW Standard, TW Hobby, TW Stock, Formel 1 – MZH Spesbach	Ganztags	MAC SPC
11.02.2017	Samstag	2. Lauf zum Saar-Pfalz-Cup 2017 sowie zur Clubmeisterschaft Buggy ORE 2WDST, Buggy ORE 2WD, Buggy ORE 4WD – MZH Spesbach	Ganztags	MAC SPC
12.02.2017	Sonntag	2. Lauf zum Saar-Pfalz-Cup 2017 sowie zur Clubmeisterschaft TW Standard, TW Hobby, TW Stock, Formel 1 – MZH Spesbach	Ganztags	MAC SPC
13.05.2017	Samstag	3. Lauf zum Saar-Pfalz-Cup sowie zur Clubmeisterschaft Buggy ORE 2WDST, Buggy ORE 2WD, Buggy ORE 4WD, Buggy ORE 8B – Aussenanlage	Ganztags	MAC SPC
04.06.2017	Sonntag	3. Lauf zum Saar-Pfalz-Cup 2017 sowie zur Clubmeisterschaft TW Standard, TW Hobby, TW Stock, Formel 1 – Aussenanlage	Ganztags	MAC SPC
01.07.2017	Samstag	4. Lauf zum Saar-Pfalz-Cup sowie zur Clubmeisterschaft Buggy ORE 2WDST, Buggy ORE 2WD, Buggy ORE 4WD, Buggy ORE 8B – Aussenanlage	Ganztags	MAC SPC
02.07.2017	Sonntag	4. Lauf zum Saar-Pfalz-Cup 2017 sowie zur Clubmeisterschaft TW Standard, TW Hobby, TW Stock, Formel 1 – Aussenanlage	Ganztags	MAC SPC
29.07.2017	Samstag	5. Lauf zum Saar-Pfalz-Cup sowie zur Clubmeisterschaft Buggy ORE 2WDST, Buggy ORE 2WD, Buggy ORE 4WD, Buggy ORE 8B – Aussenanlage	Ganztags	MAC SPC
30.07.2017	Sonntag	5. Lauf zum Saar-Pfalz-Cup 2017 sowie zur Clubmeisterschaft TW Standard, TW Hobby, TW Stock, Formel 1 – Aussenanlage	Ganztags	MAC SPC
30.09. bis 01.10.2017	Samstag Sonntag	6. Lauf zum Saar-Pfalz-Cup 2017 sowie zur Clubmeisterschaft TW Standard, TW Hobby, TW Stock, Formel 1, Buggy ORE 2WDST, Buggy ORE 2WD, Buggy ORE 4WD – MZH Spesbach	Ganztags	MAC SPC

Die Klassen Tourenwagen 1:10 – Standard, Tourenwagen 1:10 – Stock, Tourenwagen 1:10 – Hobby, Formel 1:10 – EGF1, Buggy ORE 2WDST, ORE 2WD und 4WD 1:10 werden sowohl in der Halle als auch auf der Aussenanlage gefahren.

Die Klasse Buggy ORE 8B 1:8 wird nur auf der Aussenanlage gefahren.

Abweichungen von dieser Regelung werden in der jeweiligen Ausschreibung bekanntgegeben.

Reglement, Wertung und Startgeld

Im wesentlichen gilt das Reglement des DMC, bis auf die nachstehend aufgeführten Abweichungen. Im Zweifelsfall entscheidet die Rennleitung.

- Veranstaltet werden 4 - 7 Renntage (Halle und Outdoor). Bei 4 Renntagen werden 3 gewertet, bei 5 bzw. 6 Renntagen werden 4 bzw. 5 gewertet, bei 7 Renntagen werden ebenfalls 5 gewertet, egal ob diese in der Halle oder im Freien gefahren werden.
Bei Punktegleichheit entscheidet die größere Anzahl der ersten, dann der zweiten und eventuell weiteren Plätze der gewerteten Läufe. Hat dabei keiner der punktgleichen Fahrer Vorteile, entscheiden die Streichresultate in gleicher Weise. Sollte dann immer noch keiner der punktgleichen Fahrer Vorteile haben, entscheidet die bessere Platzierung im Endlauf.
- Die Punktwertung eines Renntages erfolgt nach dem DMC-Reglement:

1. Platz	121 Punkte	
2. Platz	119 Punkte	
3. Platz	118 Punkte	usw.
- An einem Renntag werden mindestens 3 Vorläufe, die nach Runden und Zeit gewertet werden. Die Vorlauf Rangliste wird nach Punktsystem EFRA erstellt. Der punktbeste Lauf wird für die Erstellung der Rangliste gezählt.
- Die Finale werden mindestens

A-Finale	3x gefahren
B-Finale	2x gefahren
C-Finale und weitere	1x gefahren

Nach Möglichkeit sollen alle Finale 3x gefahren werden. Die Auswertung der Finalläufe erfolgt nach Punktsystem EFRA, wobei bei 3 gefahrenen Finalen die besten 2 nach Punkten addiert werden.
Bei 1 oder 2 gefahrenen Finalläufen wird der punktbeste Lauf gewertet.
- Das Nenngeld beträgt für

Erwachsene	12,- Euro
Jugendliche	5,- Euro

Nennmodus:

- Nennschluss ist 5 Tage vor der Veranstaltung (wird mit Datum benannt)
- Das Nenngeld muss bis zum Nennschluss auf dem Vereinskonto eingegangen sein oder per PayPal bezahlt sein (keine Barzahlungen).
Ist dies nicht der Fall, kann der Teilnehmer nicht bei der Gruppeneinteilung berücksichtigt werden.
- Nachnennungen sind nicht möglich

Klassen

- Es werden 7 Klassen gefahren (in Anlehnung an das Reglement des DMC)
 - **Tourenwagen 1:10 – Standard**
 - Motor: 17,5T LRP Vector X20 BL Stock Spec Motor Bestell-Nr. 50854 mit dem fixierten Timing Set Bestell-Nr. 50614
 - Regler: Alle „Boost 0“ Regler blinkend im „Boost 0“ Modus (Erkennbar)
Übersetzung: Maximale Übersetzung nicht länger als 1:4,5
 - Akku: Maximal 6-Zellen Sub-C Akkus oder 2S 7.4V LiPo
Hardcase Akkus laut aktueller EFRA LiPo Homologationsliste
 - Reifen: Es sind nur Hohlkammerreifen erlaubt – das Fabrikat ist freigestellt
 - Gewicht: Mindestens 1350 g (mit Transponder)
 - Laufdauer: 5-7 Minuten (Vorläufe und Finale)
 - **Tourenwagen 1:10 – Hobby**
 - Motor: Bürstenmotor Cup Machine (Bestell-Nr. 500906052) und LPR S 10 Blast Standardmotor (Bestell-Nr.120995)
 - Regler: Alle Brushed – Regler.
Keine Brushless & Brushed Regler erlaubt (Kombiregler)
 - Fahrzeuge: Alle TW mit Kunststoff-Wannenchassis
Es dürfen keine Carbonteile bzw. Fahrzeuge eingesetzt werden
 - Tuning-Teile: Links – rechts Gewinde Stangen, Mittelkardan Alu, Motorträger Alu. Umrüstung auf Kugellager und Alu-Stossdämpfer erlaubt.
Keine weiteren Tuning- Teile erlaubt.
Übersetzung: Maximale Übersetzung nicht länger als 1:6,5
 - Akku: Maximal 6-Zellen Sub-C Akkus oder 2S 7.4V LiPo
Hardcase Akkus laut aktueller EFRA LiPo Homologationsliste.
Wannenchassis darf bearbeitet werden, dass der Lipo reinpasst.
 - Reifen: Es sind nur Hohlkammerreifen erlaubt – das Fabrikat ist freigestellt
 - Gewicht: Mindestens 1500 g (mit Transponder)
 - Laufdauer: 5-7 Minuten (Vorläufe und Finale)
 - **Tourenwagen 1:10 – Stock**
 - Motor: Alle 13,5T Motoren laut gültigem DMC-Jahrbuch 2016/2017.
13,5T LRP Vector X20 BL StockSpec Motor Bestell-Nr. 50844.
Der Tuningrotor mit der Bestell-Nr. 50638 darf ebenfalls verwendet werden.
Kugellager sind freigestellt.
 - Regler: Alle „Boost 0“ Regler blinkend im „Boost 0“ Modus (Erkennbar)
Übersetzung: Maximale Übersetzung nicht länger als 1:4,0
 - Akku: Maximal 6-Zellen Sub-C Akkus oder 2S 7.4V LiPo
Hardcase Akkus laut aktueller EFRA LiPo Homologationsliste
 - Reifen: Es sind nur Hohlkammerreifen erlaubt – das Fabrikat ist freigestellt
 - Gewicht: Mindestens 1350g (mit Transponder)
 - Laufdauer: 5-7 Minuten (Vorläufe und Finale)

– **Buggy ORE 2WDST 1:10**

- Motor: Alle 13,5T Motoren laut gültigem DMC-Jahrbuch 2016/2017.
13,5T LRP Vector X20 BL StockSpec Motor Bestell-Nr. 50844.
Der Tuningrotor mit der Bestell-Nr. 50638 darf ebenfalls
verwendet werden.
Kugellager sind freigestellt.
- Regler: Alle „Boost 0“ Regler blinkend im „Boost 0“ Modus
(Erkennbar)
Übersetzung: frei
- Akku: Maximal 6-Zellen Sub-C Akkus oder 2S 7.4V LiPo
Hardcase Akkus laut aktueller EFRA LiPo Homologationsliste
- Reifen: Es sind nur Hohlkammer-Off-Road-Reifen erlaubt.
Reifendurchmesser: max 90 mm,
Felgendurchmesser: max ca. 56 mm – das Fabrikat ist
freigestellt
- Gewicht: Mindestens 1474g (mit Transponder)
- Laufdauer: 5-7 Minuten (Vorläufe und Finale)
- Allgemein: Anlehnung an das Reglement des DMC
(z.B: Breite, Länge, Spoiler usw.)

– **Buggy ORE 2WD 1:10**

- Motor: Keine Einschränkung - frei wählbar
- Regler: Keine Einschränkung - frei wählbar
Übersetzung: frei
- Akku: Maximal 6-Zellen Sub-C Akkus oder 2S 7.4V LiPo
Hardcase Akkus laut aktueller EFRA LiPo Homologationsliste
- Reifen: Es sind nur Hohlkammer-Off-Road-Reifen erlaubt.
Reifendurchmesser: max 90 mm,
Felgendurchmesser: max ca. 56 mm – das Fabrikat ist
freigestellt
- Gewicht: Mindestens 1474g (mit Transponder)
- Laufdauer: 5-7 Minuten (Vorläufe und Finale)
- Allgemein: Anlehnung an das Reglement des DMC
(z.B: Breite, Länge, Spoiler usw.)

– **Buggy ORE 4WD 1:10**

- Motor: Keine Einschränkung - frei wählbar
- Regler: Keine Einschränkung - frei wählbar
Übersetzung: frei
- Akku: Maximal 6-Zellen Sub-C Akkus oder 2S 7.4V LiPo
Hardcase Akkus laut aktueller EFRA LiPo Homologationsliste
- Reifen: Es sind nur Hohlkammer-Off-Road-Reifen erlaubt.
Reifendurchmesser: max 90 mm,
Felgendurchmesser: max ca. 56 mm – das Fabrikat ist
freigestellt
- Gewicht: Mindestens 1588g (mit Transponder)
- Laufdauer: 5-7 Minuten (Vorläufe und Finale)
- Allgemein: Anlehnung an das Reglement des DMC
(z.B: Breite, Länge, Spoiler usw.)

- **Buggy ORE 8B 1:8**
 - Motor: Keine Einschränkung - frei wählbar
 - Regler: Keine Einschränkung - frei wählbar
Übersetzung: frei
 - Akku: 4S 7.4V LiPo
Hardcase Akkus laut aktueller EFRA LiPo Homologationsliste
 - Reifen: Es sind nur Hohlkammer-Off-Road-Reifen erlaubt.
Das Fabrikat ist freigestellt
 - Gewicht: Mindestens 3000g (mit Transponder)
 - Laufdauer: 6-15 Minuten (Vorläufe und Finale)
 - Allgemein: Anlehnung an das Reglement des DMC
(z.B: Breite, Länge, Spoiler usw.)

- **Formel 1:10 – EGF1**
 - Motor: Bürstenmotor Cup Machine (Bestell-Nr. 500906052)
und LPR S 10 Blast Standardmotor (Bestell-Nr.120995)
und 21,5T Brushless Motoren
 - Regler: Keine Einschränkung - frei wählbar
 - Fahrzeuge: Modell und Fabrikat frei wählbar
 - Reifen: Es sind nur Hohlkammer-Reifen erlaubt.
Das Fabrikat ist freigestellt
 - Laufdauer: 5-7 Minuten (Vorläufe und Finale)

Allgemein

- LiPo Ladevorschriften:
 - Die maximale Ladespannung darf 8,40V nicht überschreiten.
 - Es darf nur mit einem für LiPo geeigneten, handelsüblichen, Balancer geladen werden. Ein Balancer muss zu jeder Zeit des Ladevorgangs am Akku funktionsfähig angeschlossen sein.
 - Das externe Erwärmen des LiPo Akkus während der Ladung oder vor dem Gebrauch ist ausdrücklich verboten.
 - Das Hardcase darf weder gesplittert, noch durchgeschliffen sein. Insbesondere darf kein Zugang zu den Zellen möglich sein.
-